

Hauscurriculum Weltkunde

- Das Curriculum basiert auf den Fachanforderungen Weltkunde vom Juli 2015. Es gilt in der hier vorliegenden Form ab dem Schuljahr 22/23 aufsteigend ab Klasse 5, 7, 9 und 10.
- Die Themen, Inhalte und Kompetenzen sind in den Fachanforderungen verbindlich vorgeschrieben. Die Reihenfolge und die ungefähre Dauer der Einheiten werden im Hauscurriculum verbindlich geregelt. Die Angabe zu Anzahl und Art der Leistungsnachweise ist ebenfalls verbindlich.
- In den Fachanforderungen sind pro Schuljahr 2 Exkursionen vorgesehen. Dazu gibt es in der letzten Spalte des Hauscurriculums Vorschläge. Die Beispiele sind nicht verpflichtend und können durch eigene Ideen erweitert werden.
- Weitere Ideen für die letzte Spalte können jederzeit der Fachleitung mitgeteilt und auf der nächsten Fachschaftskonferenz besprochen werden.
- Kernprobleme und Lebensweltbezüge zu den Themen können den Fachanforderungen entnommen werden.

Jahrgang 5**Vorgeschriebene Arbeiten:** 2 im Schuljahr / 1 je Halbjahr**Methodenkompetenzen:**

- Fachordner anlegen und führen
- Arbeiten mit Karten und Atlas (Atlasführerschein)
- Im Internet recherchieren
- Texte nach vorgegebenen Fragen auswerten und erstellen
- Bilder und Karikaturen auswerten
- Eine Wandzeitung erstellen

Kernprobleme Thema	Inhalt	Kompetenzerwerb in Bezug auf Raum, Zeit und Gesellschaft Die Schülerinnen und Schüler...	Hinweise und Anmerkungen
1. Weltkunde: Neue Schule – Neues Fach (3-4 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Perspektiven des Faches Weltkunde: Raum (Karten), Zeit (Zeitstrahl), Gesellschaft (Kultur) • Arbeitsweisen des Faches • Orientierung in der Gemeinschaft: Lebenswelt Schule 	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein grundlegendes Verständnis des Faches Weltkunde, indem sie die drei grundlegenden Perspektiven Raum, Zeit und Gesellschaft kennenlernen. • erarbeiten sich erste Kompetenzen im Bereich der Kartenarbeit und des Kartographierens. • wenden Konzepte der 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: persönlicher Lebenszeitstrahl, Regeln für den Klassenrat aufstellen</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		Perspektive Raum auf die Lebenswelt Schule an (z.B. Klassensprecher*innenwahl, Streit schlichten, ...)	
2. Der Mensch sucht nach Orientierung (6-8 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierung im Raum • Die Erde: Kontinente und Ozeane, das Gradnetz, Tages- und Jahreszeiten • Karten und Atlas • Orientierung in der Zeit 	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein grundlegendes Orientierungswissen der Erde und ihrer naturräumlichen Gliederung und können mit Hilfe von Karten, Atlas, GPS und anderer Orientierungshilfen im Realraum ihren Standort bestimmen, Wegstrecken beschreiben und sich in diesem bewegen. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Schulweg zeichnen, Grundriss der Schule (mit Rallye), Karte der Schulumgebung mit Wohnorten der Schüler*innen, Google Earth, Globus bauen, Atlasführerschein</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Orientierung in der Umgebung, Geocaching</p>
3. Weggehen- ankommen – neu anfangen (8-10 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Migration • Fluchtbewegungen nach Europa • Ortswechsel und biographische Brüche 	<ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Migrationswege und -geschichten in unterschiedlichen Zeiten und Räumen nach. • bringen Migrationsgeschichten mit (zeit-)geschichtlichen und gesellschaftspolitischen Hintergründen in 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: eigene (Familien-) Migrationsgeschichte, Film: Almanya, Gespräch mit Geflüchteten (Schüler*innen der Schule?), Kika-Sendung: „Berlin und wir!“</p>

		<p>Zusammenhang.</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und bewerten die Lebenssituation von Flüchtlingen bzw. Migranten und das Verhalten der Gesellschaft ihnen gegenüber. 	<p>Vorschläge für Exkursionen: Auswanderermuseum HH (Ballinstadt)</p>
<p>4. Deutschland: Wie gestaltet sich der Strukturwandel? (8 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Großlandschaften und ihre Entstehung • Orientierung und Topographie Deutschland • Tourismus und Erholungsräume • Reisen und Erholung in der Werbung • Nachhaltiger Tourismus • Bundesländer Deutschlands • Große Industriegebiete (Zum Beispiel: Ruhrgebiet oder Rhein-Main oder Hamburg / Hafen) • Wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Wandel von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das naturräumliche Potenzial und die touristische Infrastruktur Schleswig-Holsteins und ausgewählter Regionen als Grundlage für ihre touristische Nutzung. • erläutern gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen anhand einer ehemaligen Industrieregion. • nehmen kritisch Stellung zu ökonomischen, sozialen und ökologischen Auswirkungen von Tourismus und seiner medialen Darstellung. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Analyse von Reisewerbung, (nachhaltige) Reise planen</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Hamburger Hafen</p>

<p>5. Kinderwelten – eine Welt für Kinder? (6 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kindheit und Familie in unterschiedlichen Gesellschaften • Kinderrechte und Kinderschutz (Kinderarmut, Kindersoldaten) • Mädchen und Jungen in anderen Gesellschaften • Konsumverhalten von Kindern • Kinder und Medien 	<ul style="list-style-type: none"> • setzen die unterschiedlichen Lebensvoraussetzungen und -situationen von Kindern weltweit in Beziehung. • nehmen anhand von Beispielen zur Situation von Kinderrechten auf der Welt Stellung. • beschreiben die gegenwärtige Lebenssituation von Kindern, deren Lebensstile und Konsumverhalten aus der historischen Entwicklung heraus. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Spiele aus anderen Ländern, Film: Auf dem Weg zur Schule, Interview mit Eltern zu Kindheit</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>
---------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Jahrgang 6

Vorgeschriebene Arbeiten: 3 im Schuljahr, mind. 2 in Form einer Klassenarbeit

Methodenkompetenzen:

- Mit Tabellen und Diagrammen arbeiten
- Säulen- und Liniendiagramme erstellen
- Klimadiagramme auswerten und erstellen
- Ein Verfassungsschema erklären
- Eine Textquelle erschließen

Kernprobleme Thema	Inhalt	Kompetenzerwerb in Bezug auf Raum, Zeit und Gesellschaft Die Schülerinnen und Schüler...	Hinweise und Anmerkungen
1. Landwirtschaft- vom Hunger zur Überflusgesellschaft? (8-10 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Vom Jagen und Sammeln zum Ackerbau und Viehzucht • Bedeutung von Boden und Klima für die Ernährung • Konventionelle und ökologische Landwirtschaft und Fischerei • Vom Landwirt zum Energiewirt • Herstellungsprozess von Lebensmitteln 	<ul style="list-style-type: none"> • stellen Entwicklungsschritte bei der Nutzung von Naturressourcen zur Ernährung im Zusammenhang plausibel dar. • analysieren die eigene Ernährungssituation und die von Menschen in anderen Regionen und erörtern Lösungsansätze 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Vergleich Bio- und konventionelle Produkte, Debatte/Diskussion Massentierhaltung, Bodenforschungskoffer vom Bauernverband</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Steinzeitdorf Albersdorf, Gottorf-Lab (Arbeit als Steinzeitarchäolog*in) Schleswig,</p>

		<p>für eine gerechtere und nachhaltigere Ernährungssicherung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeigen gesellschaftliche Auswirkungen landwirtschaftlich – technologischen Fortschritts auf und nehmen zu aktuellen Entwicklungen in der Landwirtschaft kritisch Stellung 	<p>Landwirtschaftsmuseum Meldorf, HH-Rand: Archäologisches Museum, Bauernhofbesuch (konventionell und Bio)</p>
<p>2. Europa – ein Kontinent wächst zusammen (10 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Naturräumliche Ausstattung (Entstehung und Bedeutung der Klima- und Vegetationszonen) • Länder Europas und Mitgliedsländer der EU • Zusammenleben in einer Grenzregion • Verkehrswege • Nahrungsmittel aus Europa 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die naturräumliche Ausstattung und problematisieren die Grenzen Europas. • nehmen anhand von konkreten Beispielen Stellung dazu, inwiefern Europa wirtschaftlich und politisch zusammenwächst. • beschreiben die Entwicklung von 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung: Präsentationen zu europäischen Staaten, Test: Europäische Länder (und Hauptstädte)</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Erstellung eines Reiseführers</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		Verkehrsverbindungen in Europa im Wandel der Zeit.	
3. Hochkulturen – Vom Naturraum zum Staat (14-16 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens zwei antike Hochkulturen (Ägypten und der Nil, Leben in der Polis, das Römische Reich) • Lebenswelten von Männern und Frauen, Jungen und Mädchen in einer antiken Kultur 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären mit Hilfe von Karten und Darstellungen, wie natürliche Voraussetzungen und die Raumgestaltung durch den Menschen die Entwicklung von Hochkulturen beeinflusst haben. • beschreiben und vergleichen Merkmale früher Hochkulturen mit denen heutiger Kulturen. • stellen Gesellschaftsordnungen dar und hinterfragen unterschiedliche Legitimationsformen von Herrschaft. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Reiseführer zu antiken Stätten, Asterix und Obelix, Brief in Hieroglyphen, Papyrus herstellen</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

Jahrgang 7

Vorgeschriebene Arbeiten: 3 im Schuljahr, mind. 2 davon in Form einer Klassenarbeit

Methodenkompetenzen:

- Eine Geschichtskarte auswerten
- Textquellen und Sachtexte unterscheiden
- Quellenanalyse
- Informationsbeschaffung und Belege
- Ein geschichtliches Bild auswerten
- Entwicklungsstände analysieren
- Wahlplakate analysieren

Kernprobleme Thema	Inhalte	Kompetenzerwerb in Bezug auf Raum, Zeit und Gesellschaft Die Schülerinnen und Schüler...	Hinweise und Anmerkungen
1. Mittelalter: „Finster“ oder Fantasy? (10-12 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Lebens- und Gesellschaftsformen im Mittelalter (Das Lehnswesen, Klöster, Stadt im Mittelalter, Ritter, Bauern, Feudalismus) • Selbst- und Fremdbilder: Islam und Kreuzzüge • Mediale Inszenierung und Realität des Mittelalters 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und erläutern räumliche und ökonomische Voraussetzungen für unterschiedliche mittelalterliche Lebens- und Herrschaftsformen. • beurteilen Entstehung, Entwicklung und Struktur mittelalterlicher Lebens- 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Film: Ritter aus Leidenschaft, Darstellung des Mittelalters in Medien</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Lübeck</p>

		<p>und Herrschaftsformen oder -räume sowie Vorstellungen vom Mittelalter.</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen gegenwärtige kulturelle Spuren und Traditionen des Mittelalters und bewerten ihre mediale Inszenierung. 	
<p>2. Entdeckt, erobert, ausgebeutet – bis heute? (10 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Neues Denken und Handeln in der Frühen Neuzeit • Entdecker und Eroberer in der Neuzeit • Nord- und Südamerika • Umgang mit Ressourcen (z.B. cash crops, Rohstoffe) 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Wege, Ausmaß und naturgeographische Voraussetzungen der europäischen Eroberungen und deren Auswirkungen auf die heutige Nutzung von Räumen (z.B. Landbesitz, Handelswege). • erläutern Motive der Entdeckungsreisen, indigene Gesellschaftsstrukturen vor und nach der Eroberung, Konflikte zwischen Eroberern und Ureinwohnern sowie 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung: Vorstellung verschiedener Entdecker</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Übung mit Kompass, Kritik am Kolumbustag oder Entdeckerstatuen, Broschüre Entdecker</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Schiffahrtsmuseum Flensburg/Kiel</p>

		<p>Auswirkungen der Eroberung für Nord- und Südamerika und Europa.</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Zusammenhänge zwischen den kolonialen Eroberungen und der weltweit ungleichen Verteilung von Armut und Reichtum. 	
<p>3. Demokratie – Wie kann das Volk herrschen? (10 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufklärung und bürgerliche Revolutionen • Strukturmerkmale der modernen Demokratie • Das System der Bundesrepublik Deutschland • Leistungsfähigkeit vergangener und gegenwärtiger demokratischer Gesellschaften 	<ul style="list-style-type: none"> • untersuchen einen Raumnutzungskonflikt und erörtern Handlungsspielräume bei Planungsvorhaben im Nahraum. • beschreiben und erläutern ausgewählte demokratische Systeme im historischen Vergleich. • beschreiben und erklären die Funktionsweise der modernen Demokratie und die Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Bezug zu möglicherweise aktuellen Wahlen</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Rathaus, Landtag</p>

<p>4. Jugendliche: Wachsende Rechte – wachsende Verantwortung? (6 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendkriminalität und Jugendstrafrecht • Konflikte und ihre Bewältigung im Alltag • Schutz von Jugendlichen • Jugendrat: politische Beteiligung in der Gemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern räumliche Dimensionen von Rechten und Vorschriften für Jugendliche (z.B. Bewegungsfreiheit für Jugendliche und ihre Grenzen, räumlich begrenzte Vorschriften und Erlaubnisse, öffentlicher und privater Raum, Hausrecht). • vergleichen den heutigen Stand von Jugendkriminalität, Jugendstrafrecht und Jugendschutz mit früheren Zeiten. • benennen Vielfalt von Interessen, Zielsetzungen oder Wertvorstellungen als Ursache von Konflikten und beschreiben Maßnahmen der Konfliktbewältigung. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung:</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Gericht</p>
-----------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Jahrgang 8**Vorgeschriebene Arbeiten:** 2 im Schuljahr / 1 je Halbjahr**Methodenkompetenzen:**

- Eine Karikatur auswerten
- Bevölkerungsdiagramme auswerten
- Vergleich von Karten
- Eine Kausalkette entwickeln

Kernprobleme Thema	Inhalt	Kompetenzerwerb in Bezug auf Raum, Zeit und Gesellschaft Die Schülerinnen und Schüler...	Hinweise und Anmerkungen
1. „Deutschland“ – Was macht eine Nation aus? (8-10 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Entstehung des deutschen Nationalstaates 19. Jh. • Nationalismus • Deutsches Kaiserreich (Imperialismus, Völkermord an den Herero) • Nationalkonstruktionen im Krieg (Erster Weltkrieg) • Unterschiedliche Konzepte von Nation 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Wechselwirkung der Konstruktion von nationalen Räumen und historischen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. • erläutern wertende Sinnbildungsmuster in der historischen Entwicklung eines deutschen Nationalstaats und 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Planspiel „Revolution 1848“, Film/Buch: „Im Westen nichts Neues“</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		<p>Nationalbewusstseins.</p> <ul style="list-style-type: none"> • beziehen zu historischen und aktuellen Konzepten von deutscher Nation und deutscher Nationalität Stellung. 	
<p>2. Fortschritt – Wohlstand für alle? (8-10 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Industrialisierung und gesellschaftlicher Wandel in Europa im 19. Jhd. • Strukturwandel • Frauen – und Kinderarbeit • Industrialisierung in China oder anderen Schwellenländern heute 	<ul style="list-style-type: none"> • ermitteln Raumstrukturen und Potenziale eines Landes und bewerten kriteriengeleitet die Qualität der Entwicklung • können die Auswirkungen gesellschaftlicher, technischer und ökonomischer Entwicklung als eine Erzählung des Fortschritts oder eine Erzählung der Ungerechtigkeit darlegen und Elemente beider Erzählungen in Beziehung zueinander setzen. • Beschreiben und erklären den gegenwärtigen Stand des Strukturwandels sowie 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung:</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Museum Tuch + Technik, Industrie im Stadtbild von Neumünster</p>

		<p>darauf bezogene Maßnahmen unter ökonomischer, sozialer und ökologischer Perspektive.</p>	
<p>3. Die Stadt – ein Ort der unbegrenzten Möglichkeiten? (10 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtentwicklung – Leben in der mittelalterlichen Stadt (Kurz: Stadtentwicklung / Stadtbild bis heute) • Daseinsgrundfunktionen • Stadt-Umlandbeziehung • Folgen weltweiter Verstädterung • Stadtviertel und Disparitäten • Kulturelle Vielfalt der Städte 	<ul style="list-style-type: none"> • untersuchen städtische Räume im Hinblick auf ihre Angebote für Daseinsgrundfunktionen sowie die Zusammenhänge von Migration und Verstädterung. • bewerten Entwicklungsgeschichte von ausgewählten Städten, wägen die Chancen und Grenzen planerischer Gestaltung ab. • beschreiben und bewerten Merkmale des heutigen Stadtlebens (z.B. Partizipationsmöglichkeiten, Marktfunktion, städtische 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Bebauungsplan Neumünster</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		Erscheinungsformen sozialer Unterschiede) und erläutern das Ausmaß von Handlungsfreiheit für Stadtbewohner.	
4. Afrika – Krisenherd oder unterschätzter Kontinent? (10 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzer Überblick Imperialismus und seine Spätfolgen • Naturräumliche Ausstattung (Tropischer Regenwald, Sahelzone, Desertifikation) • Kriege und Konflikte (Ausrichtung anhand aktueller Konflikte) • Entwicklungsperspektiven 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern an Beispielen die Bedeutung des Naturraums und der Bevölkerungsentwicklung Afrikas und seine Entwicklungspotentiale. • bewerten Ausmaß und Spätfolgen der Kolonisation in unterschiedlichen Räumen. • beschreiben Lebensbedingungen in einem afrikanischen Land und bewerten diese im Hinblick auf Wohlstand, Gesundheit und Bildung. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Herkunft von Produkten nachvollziehen</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

Jahrgang 9

Vorgeschriebene Arbeiten: 3 im Schuljahr, mind. 2 davon in Form einer Klassenarbeit

N.B.: Im 9. Schuljahr werden viel wichtige Themen behandelt. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass alle Themen, aber insbesondere die Themen Nationalsozialismus und Klimawandel, bis zum Ende des Schuljahres auch wirklich abgeschlossen wurden. Eine vorausschauende Planung der Themen ist in diesem Schuljahr deshalb besonders ratsam.

Methodenkompetenzen:

- Eine Wirkungskette erstellen
- Foto- und Bildquellen auswerten

Kernprobleme Thema	Inhalt	Kompetenzerwerb in Bezug auf Raum, Zeit und Gesellschaft Die Schülerinnen und Schüler...	Mögliche Exkursionen
1. Die Erde – ein unruhiger Planet? (6-8 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • endogene und exogene Kräfte • Erdaufbau und Plattentektonik • Leben mit den Kräften der Erde • Pazifikraum – bedeutender Wirtschaftsraum in einem Georisikogebiet • Schwerpunkt der Einheit: Geosystem Weltmeer – 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern vergangene und zu erwartende naturgeographische Strukturen in Räumen (z.B. Lageveränderung der geotektonischen Platten, Gletscherveränderungen). • beschreiben die Bedeutung ausgewählter Naturkatastrophen für einen historischen (auch 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Film: The end of the line, Film: Plastik – der Fluch der Meere, Film: Seaspiracy</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Geomar in Kiel</p>

	Nutzung und Verwundbarkeit	zeitgeschichtlichen) Prozess. <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen den gesellschaftlichen Umgang mit Naturrisiken und der Nutzung der Weltmeere. 	
2. Der Nationalsozialismus – eine Frage der Verantwortung? (12 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Belastungsfaktoren der Weimarer Republik • Aufstieg des Nationalsozialismus • „Volksgemeinschaft“ • Propaganda • Schoah/ Holocaust (kein Wahlthema wie im Buch vorgesehen!) • Zweiter Weltkrieg/ Vernichtungskrieg • Erinnerungskultur 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben geopolitische Motive und Formen nationalsozialistischer imperialistischer Politik und Expansion. • beschreiben und erklären Aufbau, Aushöhlung und Ersatz demokratischer Strukturen, Grundzüge der Ideologie des Nationalsozialismus sowie Formen und Folgen ihrer Durchsetzung. • nehmen einen begründeten Standpunkt zu einer aus den Verbrechen des NS abgeleiteten besonderen Verantwortung der 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Materialbox „Was geht mich die Geschichte an“ von Yad Vashem, Film: Schindlers Liste, Instagram: eva.stories</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: KZ-Gedenkstätte Neuengamme bei Hamburg, Stolpersteine in Neumünster</p>

		Deutschen und dem heutigen Umgang mit dem Nationalsozialismus ein.	
3. Von der Spaltung zur Integration? (8 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Nachkriegsgeschichte • Ost-West-Konflikt • Deutsche Teilung • BRD/ DDR • Wiedervereinigung und Erinnerungskultur 	<ul style="list-style-type: none"> • kennen und erklären die Bedeutung geopolitischer Voraussetzungen und Raumgestaltung für die Entwicklung der Großmächte USA und UdSSR sowie für die beiden deutschen Teilstaaten. • beschreiben und erklären die Entstehung und Entwicklung der bipolaren Weltordnung / der beiden deutschen Teilstaaten und der Folgen der Umbrüche nach 1989/90 und nehmen eine begründete Haltung zur deutsch-deutschen Vergangenheit ein. • beurteilen die Frage, ob die Integration der beiden deutschen Teilstaaten 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Film: Das Leben der anderen, Film: Goodbye Lenin, Interview mit Zeitzeug*innen, Vergleich DDR und BRD Schulbücher</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Grenzhus Schlagsdorf, Grenzmuseum Lübeck Schlutup</p>

		gesellschaftlich gelungen ist.	
4. Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen? Klimawandel und Energiezeitalter (10-12 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • vorindustrielle und industrielle Energienutzung • postindustrielle Energienutzung (z.B. Energiesparmaßnahmen und Elektromobilität) • Klimaveränderungen und seine Folgen (auf globaler, regionaler und lokaler Maßstabsebene) • ökologischer Fußabdruck • regionale Anpassungsstrategien an den Klimawandel • Russlands Bodenschätze und Energiepolitik 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und beurteilen den Wandel von vorindustriellen zu industriellen und postindustriellen Energieträgern und die Konflikte, die diesen Wandel begleiten. • bewerten die räumlichen Veränderungen sowie ökologische Folgen durch vorindustrielle, industrielle und postindustrielle Energieträger und erklären Hauptursachen sowie die regionalen und globalen Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels. • beurteilen Konzepte der Energieversorgung und -nutzung nach ökologischen, sozialen und 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Vorschläge für eine klimaneutrale Schule erarbeiten, Versuch zum Treibhauseffekt von eco kids Germany</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		ökonomischen Kriterien, stellen gesellschaftliche Anpassungsstrategien dar und entwickeln eigene Ideen und Beiträge zum Klimaschutz.	
--	--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Jahrgang 10**Vorgeschriebene Arbeiten:** 2 im Schuljahr, 1 je Halbjahr**Methodenkompetenzen:**

- Konflikte analysieren
- Kritische Bildinterpretation

Kernprobleme Thema	Inhalt	Kompetenzerwerb in Bezug auf Raum, Zeit und Gesellschaft Die Schülerinnen und Schüler...	Mögliche Exkursionen
1. Konflikte – Krisen – Kriege Frieden schaffen, mit welchen Mitteln? (10 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kriegsursachen und Konflikte weltweit • Naher und Mittlerer Osten • Friedensordnung und Friedenssicherung • Kriegsberichterstattung in und durch die Medien • Internationale Organisationen (NATO/ UNO) • Situation der Menschenrechte weltweit 	<ul style="list-style-type: none"> • können die Bedeutung geopolitischer Voraussetzungen und Konfliktursachen sowie Potentiale der Raumgestaltung für den Frieden einschätzen. • kennen und erklären Entstehung und Entwicklung internationaler Konfliktpotentiale und ihrer historischen Ursachen. • erkennen und beurteilen 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Präsentationen zu aktuellen Krisen/Kriegen</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		Möglichkeiten, Institutionen, Maßnahmen und Lösungsstrategien zur Bewältigung von Konflikten, Krisen und Kriegen.	
2. Eine Welt – ungleiche Welt? (12-14 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • Globalisierung und Welthandel • Räume im Fokus nachhaltiger Entwicklung – weltweit • Fairer Handel • Bevölkerungsentwicklung weltweit • Indischer Subkontinent/aktuelle sozioökonomische Entwicklungen und Disparitäten in globalen Kontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und erklären naturräumliche Ursachen, Merkmale und Auswirkungen der Globalisierung für unterschiedliche Entwicklungsräume und deren grenzüberschreitende Zusammenarbeit. • beschreiben, analysieren und beurteilen Entstehung und Entwicklung globalen wirtschaftlichen und politischen Handelns sowie unterschiedliche Formen der Entwicklungszusammenarbeit. • analysieren 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Film: Slumdog Millionair</p> <p>Vorschläge für Exkursionen: Alternative Hafenrundfahrt Hamburger Hafen</p>

		<p>globalisierungsbedingte lokale und regionale Erscheinungsformen; Möglichkeiten und Grenzen der Einflussnahme politischer und gesellschaftlicher Institutionen sowie eigenen Handelns auf das nationale und globale Wirtschaftsgeschehen.</p>	
<p>3. Gleichberechtigung – eine Frage der individuellen Lebensgestaltung? (6 Wochen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenverhalten • Familienbild im Wandel • Einkommensunterschiede zwischen den Geschlechtern und ihre Ursachen („gender gap“) 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Rolle von Infrastruktur (z.B. Kinderbetreuung, Wege, Zeiten, Verkehrsmittel, Arbeitsstätten) für die Gleichstellung. • beurteilen, bewerten und erklären Veränderungen und Kontinuitäten in den Geschlechterrollen in Familie und Beruf. • erklären und beurteilen die eigene Berufs- und Lebensplanung vor dem 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Analyse der Rolle von Männern und Frauen in Werbung, Film und Musik, Girls Day/Boys Day</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>

		Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Rahmenbedingungen (Akzeptanz, Anspruch und Wirklichkeit).	
4. Europa im Spiegel der Globalisierung (4 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> • europäische Institutionen und ihre Entstehung • Die Europäische Union: ein gemeinsamer Wirtschafts- und Handelsraum • regionale Disparitäten in Europa und Migration • Vernetzung von Wirtschaftszentren –Verkehr, Logistik und Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> • benennen Wirtschaftszentren sowie Standorte, ihre Entstehung und weltwirtschaftliche Bedeutung. • schätzen die Rolle der EU im Zeitalter der Globalisierung ein und bewerten den Prozess der Europäischen Einigung. • beurteilen den Einfluss der Europäischen Union auf die politische und sozio-ökonomische Entwicklung sowie auf die eigene Lebenswirklichkeit. 	<p>Vorschläge zur Leistungsmessung:</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung: Planspiel: „SOS Europa. Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU“</p> <p>Vorschläge für Exkursionen:</p>